

zeigt

Glas is ned gleich sauba - und PET is schlimmer Mikroplastik in PET, Glas, Leitungswassa und Umkehrosmose - wea liafert wirklich reines Wassa? 1. Deutsche Studie (2023)
 Mehrweg-PET-Flaschn: bis zu 27 574 ...

Mehrweg-PET, Glas oder Umkehrosmose – wer liefert wirklich reines Wasser?

1 Deutsche Studie (2023)

- Mehrweg-PET-Flaschen: bis zu **27.574** Mikroplastik-Partikel/Liter (1–6 µm!)
- Einweg-PET: **44–148** P/L
- Glasflaschen: ca. **50** P/L

Überraschung: Mehrweg ist am stärksten belastet.

2 Studie „Glas vs PET“

- Glasflaschen: **8,65** P/L (20–100 µm)
- PET: **5,09** P/L
- rPET: **3,31** P/L

➤ **Ursache:** Kunststoffverschlüsse und Rückstände aus industriellen Reinigungsmitteln!

➤ Glas = nicht gleich kunststofffrei.

3 Indische Studie – weltweit untersucht

- Konzentrationen schwanken stark: max. **628** P/L, globaler Durchschnitt ca. **5** P/L
- **83 %** aller Proben enthalten Mikroplastik – besonders in den USA (>90 % Belastung)
- Europäisches Leitungswasser liegt typischerweise bei ca. **4.000** Partikeln/Jahr (1 L/Tag-Konsum)

Umkehrosmose entfernt Partikel aller Größen – echte Reinheit kennt keine Verpackung.

Quellen kompakt: DOI 16.1002/lemi.20235256; DOI 10.1038/DSEW0012A; DOI 10.1016/j.chemosphere.2022.136337; PLOS One (2020)

Glas is ned gleich sauba - und PET is schlimmer

Mikroplastik in PET, Glas, Leitungswassa und Umkehrosmose - wea liafert wirklich reines Wassa?



1. Deutsche Studie (2023) Mehrweg-PET-Flaschn: bis zu 27 574 Mikroplastik-Partikl/Liter (1-6 µm!) Einweg-PET: 44 - 148 P/L Glasflaschn: ca. 50 P/L Überraschung: Mehrweg is am stärksten belastetn. Quölle

2. Studie "Glas vs PET" Glasflaschn: 8,65 P/L (20-100 µm) PET: 5,09 P/L rPET*: 3,31 P/L Ursoch: Kunststoffverschleiß und Rückstönd aus industrielln Reinigungsmittln! Glas = ned gleich Kunststofffrei. Quölle

3. Indische Studie (2022) Lokale Marken: 212 ± 100 P/L (>100 µm) Nationale Marken: 72 ± 36 P/L Kinder nehmn hochgerechnet bis zu 5 186 Teile/kg Körpergewicht/Jahr auf! Quölle

4. Leitungswassa - wöltw eit untersucht Konzentrationen schwankn stark: max. 628 P/L, globaler Durchschnitt ca. 5 P/L 83 % olla Probn enthöln Mikroplastik - besonders in dn USA (> 90 % Belaschung) Europäischs Leitungswassa liegt typischweise bei ca. 4 000 Partikl/Jahr (bei 1 L/Tog-Konsum) Quölle

Mir höln fest: * Flaschnwassa (PET/Glas) gibt Mikroplastik in beachtlichn Mengn ab - ob Mehrweg-PET, Verschlussplastik oda Reinigungsreste. * Leitungswassa enthölt wenig Mikroplastik, oba konstant, je nach Region zwischn 0 und 600 P/L. * Umkehrosmose bleibt de sichascha Lösung: entfernt Partikl olla Größn - von Nanopartikln über Fibrn (faserartige Mikroplastik-Partikl) bis Fragmentn und Reinigungsrückstönd.

Fir echte Reinheit zöhlt ned, woaher dein Wassa kummt - sondern wos ned mear drin is. Umkehrosmose schafft Klooheit, wo Flaschn es ned kinna. A hochwertige Umkehrosmose-Filtea entfernt ned nur Mikroplastik, Schwermölle, Drogen- und Medikamentenrückstönd - ea sorgt a dafir, dass dein Wassa restrukturiert und energetisiert wird. Fir oi, de Wert auf saubas, giftfrei und zöllverfügboas Wassa legn.

*rPET = recyceltes PET, des aus bereits verwendeten PET-Produktln (z. B. gebrauchte Flaschn) wiederaufbereitet wurde. rPET wird oft als umwöltfreundlichare Alternative beworben, weil es Abfall reduziert. Studien zeign oba: A rPET gibt Mikroplastik ab - und zwoa teilweis sogar mear als nei hergestellts PET, je nach Herstellungs- und Reinigungsprozess.

weitere wertvölle Quöllna zum Thema: [1]: "Mikroplastik im Leitungswassa: Studie gibt wichtigen Rootschlog fir dahoam." [2]: "(PDF) Mikroplastik in da Umwölt, Statusbericht 2019 - Umwöltbundesamt.at" [3]: "(PDF) Microplastic in Drinking Water: A Pilot Study - ResearchGate" [4]: "Neue Studie: Leitungswassa wöltweit enthölt Plastik - Utopia.de" [5]: "Microplastics and nanoplastics in drinking water and beverages" [6]: "Microplastic contamination of drinking water: A systematic review" [7]: "Plastic Fibers Are Found in 83% of the World's Tap Water, a



New Study Reveals" [8]: "Wos passiert mit Mikroplastik in unserm Körper?"

It's good.

to be tru.